

## Zweck des Vereins eAHV/IV

eAHV/IV ist für die Mitglieder in der Informations- und Kommunikationstechnologie (ICT) tätig und arbeitet in folgenden Bereichen eng mit dem BSV und Dritten zusammen.

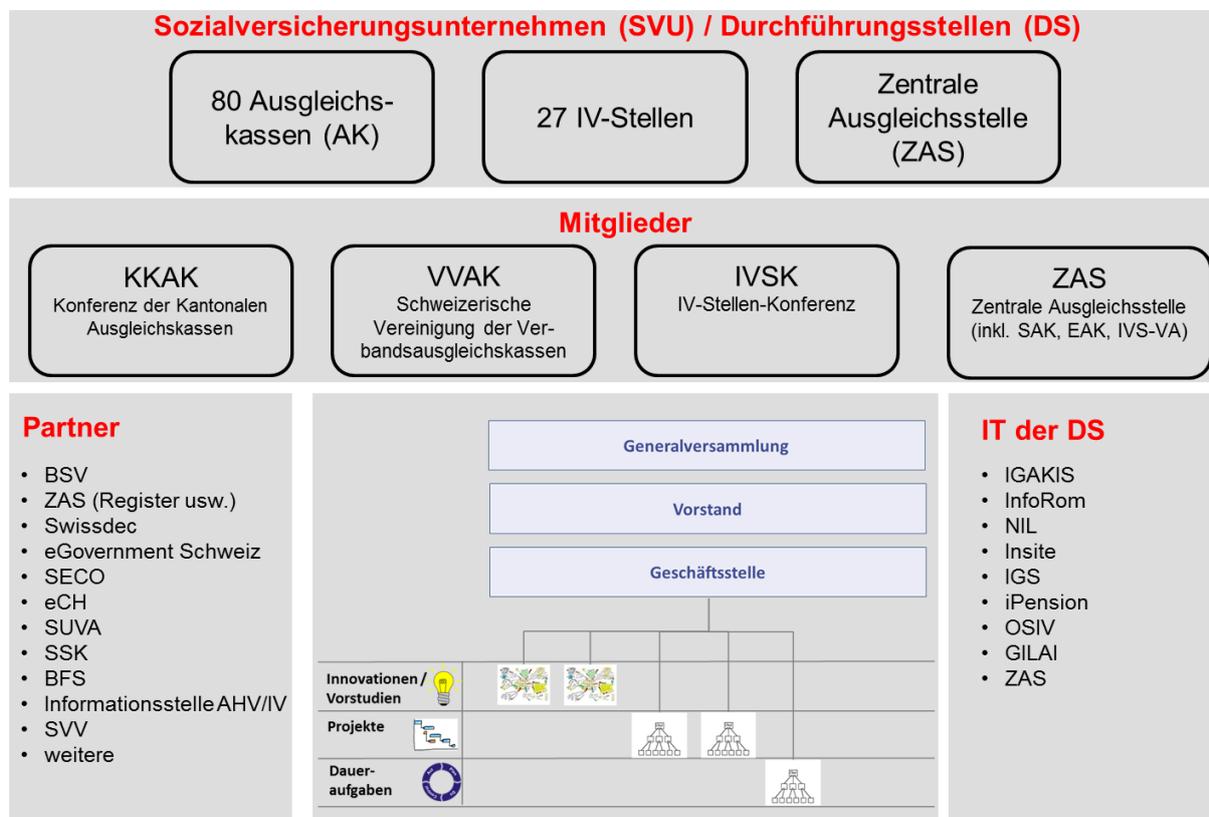
- Als Normierungspartner der 1. Säule.
- In der Koordination, Synchronisation und Umsetzung von Projekten für AHV/IV und übertragene Aufgaben.
- In der Kommunikation und Koordination zwischen den Mitgliedern, den Durchführungsstellen (DS) und der IT der Durchführungsstellen (IT der DS).
- Im Unterstützen und Sicherstellen des Betriebs von koordinierten und umgesetzten Projekten.

eAHV/IV

- vertritt gegenüber Dritten die gemeinsamen Interessen der Mitglieder,
- kann alle zur Zweckerfüllung notwendigen Massnahmen treffen,
- pflegt Kontakte und den Erfahrungsaustausch mit Behörden und Institutionen, die eine zeitgemässe und kundenfreundliche Verfahrenstechnik bei der Durchführung fördern.

## Organisation

Der Verein eAHV/IV bildet die Drehscheibe für den Informationsaustausch und die Koordination, die gemeinsame Umsetzung und den Betrieb von Datenaustausch- sowie Digitalisierungs-/ICT-Projekten seiner Mitglieder und für Dritte im Bereich der Sozialversicherungen.



## Strategie

eAHV/IV ist der Ansprechpartner bei neuen Bedürfnissen und neuen technischen Herausforderungen rund um den Datenaustausch und zur Sicherstellung des Betriebes in der 1. Säule.

Strategische Aussagen:

- eAHV/IV versteht sich als Mittler in der Zusammenarbeit mit dem BSV
- eAHV/IV stellt eine ständige Struktur zur Verfügung, in welcher sich Vertreter der AK, der IVST, der ZAS und des BSV regelmässig treffen
- eAHV/IV fördert und unterstützt die Digitalisierung in der 1. Säule proaktiv und gezielt
- eAHV/IV erstellt und pflegt Standards zum Datenaustausch
- eAHV/IV stellt Dienstleistungen zur Verfügung, um gemeinsam und mit externen Partnern Projekte durchführen zu können
- eAHV/IV stellt eine Plattform zur Verfügung, auf welcher die Informationen zum Datenaustausch und der Digitalisierung gesammelt abrufbar sind

## Ziele 2020

### Digitalisierung

Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 20. November 2019 die E-Government-Strategie 2020–2023 verabschiedet. Dabei hat er mit der Annahme des Leitbilds «Digital First» die Bedeutung des elektronischen Kanals, über den die Verwaltung zukünftig vorwiegend ihre Informationen und Dienste anbieten soll, unterstrichen. eAHV/IV berücksichtigt diesen Grundsatz sowohl in der Weiterentwicklung der ständigen Aufgaben, als auch in laufenden und neuen Projekten und leistet damit einen aktiven Beitrag an die Bestrebungen des Bundes in der Weiterentwicklung der digitalen Verwaltung.

### Umsetzung der neuen Gremienlandschaft mit dem BSV

Der Verein positioniert sich als der Partner für die optimale Umsetzung von gemeinsamen Datenaustausch- und Digitalisierungs-Projekten in der 1. Säule. Die neue Gremienlandschaft wird aktiv gelebt und die Kommunikation und das Zusammenspiel stetig optimiert.

### Langfristige Sicherstellung der Basistechnologien

Der Verein prüft, plant und realisiert - zusammen mit den Stakeholdern - die Weiterentwicklung der Basistechnologien wie sedex, sM-Client, ELM und Register (MZR) mit Blick auf die gemeinsamen Bedürfnisse, auch und vor allem vor dem Hintergrund der fortschreitenden Digitalisierung (Modernisierung Datenaustausch).

### Erarbeitung von gemeinsamen Konzeptionen und Lösungsansätzen

Der Verein bildet das Gefäss, um mit seinen Mitgliedern gemeinsame Konzepte und Lösungsansätze - auch ausserhalb des elektronischen Datenaustausches - zu erarbeiten.

### Umsetzen der Zielvorgaben von eAHV/IV 3.0

Die Strukturen und Aufgaben des Vereins eAHV/IV werden nach Vorgabe des Projektes eAHV/IV 3.0 laufend verfeinert und optimiert. Im nächsten Schritt gilt es, den organisationsübergreifenden Betrieb auf- und auszubauen. Somit wird die Umsetzung der Zielvorgaben sichergestellt.

## Umsetzung mittels Daueraufgaben

### Wartungsgruppe ELM

Im Rahmen der Fachgruppe AHV/FAK wird im Verein swissdec aktiv bei der technischen Weiterentwicklung des Lohnstandards ELM mitgearbeitet.

### Wartungsgruppe Datenaustausch (DA)

Der Wartungsgruppe DA obliegt die Betreuung und Weiterentwicklung des elektronischen Datenaustausches via sedex (DA) bei sämtlichen Ausgleichskassen und IV-Stellen. Immer mehr werden auch Drittparteien (zum Beispiel Suva, RSA) durch die Datenaustausch-Projekte an sedex angebunden. Die WG DA nimmt Änderungswünsche/ Anträge für neue Dokumententypen auf und prüft/ realisiert deren Umsetzung.

## **Wartungsgruppe ACOR**

Das Rentenberechnungsmodul der ZAS (ACOR), das den Durchführungsstellen zur Verfügung steht sowie das Rentenschätzungsmodul (ESCAL), das allen zur Verfügung steht, werden in Zusammenarbeit mit eAHV/IV weiterentwickelt.

## **Wartungsgruppe eSchKG**

Die aufzubauende Wartungsgruppe eSchKG wird den schweizweiten Standard des BJ betreuen, die Einflussnahme von eAHV/IV sicherstellen sowie aktiv bei der Weiterentwicklung des Standards mitarbeiten.

## **Wartungsgruppe Information Security**

Die Wartungsgruppe Information Security stellt die Wartung / Aktualisierung der Policy und Richtlinien sicher. Weiter ist die Wartungsgruppe zuständig für die jährliche Grundplanung der Audits. Sie definiert Rahmenbedingungen und Schwerpunkte als minimale Anforderungen an die Audits. Die Wartungsgruppe Information Security kann Aufgaben der IT der DS übernehmen, welche diese an sie delegieren.

Bei Bedarf können weitere Wartungsgruppen gebildet werden.

## **Umsetzung mittels Projekten**

### **Modernisierung Datenaustausch**

Die Modernisierung und Ausweitung von heute bestehendem Datenaustausch ermöglicht den medienbruchfreien digitalen Austausch von Daten und Informationen zwischen Durchführungsstellen, der ZAS, Verwaltungen des Bundes und weiteren Kooperationspartnern zu verbessern, auszuweiten und langfristig zu sichern. Diese Aktivitäten haben einen klaren Bezug zur E-Government-Strategie des Bundes und stützen die Grundsätze, die der Bundesrat für die Strategie 2020-2023 verabschiedet hat: Nutzerorientierung, Standardisierung und Interoperabilität.

### **Datenaustausch Regress (DA-Regress)**

Mit dem DA-Regress sollen zukünftig die Informationsflüsse im Zusammenhang mit dem Rückgriff der IV oder AHV auf haftpflichtige Dritte elektronisch abgewickelt werden.

### **Information Security**

Die DS der 1. Säule wollen ihren Kundinnen und Kunden, dem Gesetzgeber, der Öffentlichkeit etc. gegenüber als vertrauenswürdige Unternehmen und Partner auftreten. Das gilt in besonderem Mass für ICT-Systeme und deren Prozesse sowie für Prozesse zur Verarbeitung von Kundendaten. Das Projekt synchronisiert gemeinsam mit EXPERTsuisse und dem BSV die Aktivitäten im Bereich Information Security.

### **Automatisierte Formularverarbeitung**

Die Informationsstelle AHV/IV stellt auf ihrem Portal [www.ahv.iv.ch](http://www.ahv.iv.ch) verschiedene Formulare zur Verfügung, die schweizweit im Umfeld der AHV und IV zum Einsatz kommen. In Zusammenarbeit mit der Informationsstelle wird die Automatisierung der Formulare umgesetzt.

### **Sicherer Datenaustausch mit Dritten ohne Sedexanbindung**

Die Durchführungsstellen tauschen bereits heute sehr sensible Daten mit Drittstellen (zum Beispiel Gutachter, Richter, Ärzte, Krankenkassen, Sozialämter usw.) aus. Dies ist aus Sicht des Datenschutzes sehr kritisch. Das Projekt wird technische Mindestanforderungen definieren, unter denen ein Austausch von sensiblen Daten einfach und kostengünstig mit berechtigten Dritten möglich sein wird.

### **EO-Digitalisierung Ausführung**

Das Programm EO-Digitalisierung beinhaltet die Digitalisierung des Prozesses EO, Erwerbsersatz-Ordnung. Im Bericht «Procédure d'annonce et des mesures de surveillance dans le domaine des allocations pour perte de gain (APG)» aus dem Jahr 2013 hat die EFK empfohlen, für die Abwicklung der EO/ MSE mittelfristig eine Online-Plattform einzuführen, um einen automatisierten, medienbruchfreien Datenaustausch zu ermöglichen.

Das eAHV/IV-Projekt EO-Digitalisierung Ausführung beinhaltet vor allem den Datenaustausch und die Kommunikation der DS mit den Arbeitgebern und Dienstleistenden (SE & NE) im Rahmen der EO-Digitalisierung.

## Übrige Projekte

Initiieren, Weiterführen bzw. Umsetzen der folgenden Projekte durch eAHV/IV:

- Ablösung KMT-Plattform
- Begleitung DA-Dossier / DA-Mutationsmeldungen / DA-Steuermeldungen
- Begleitung Betrieb IPV
- Anbindung Quellensteuer Dritter

## Weitere Themen unter Beobachtung

- eRegress neu
- E-ID
- Strategie Digitale Schweiz
- eGovernment-Strategie des Bundes
- Projekt "Digitale Verwaltung" von Bund, Kantonen, Gemeinden und Städten
- Weiterentwicklung der Standards von eCH
- EESSI (Electronic Exchange of Social Security Information)
- Weiterentwicklung/Ablösung sM-Client
- Weiterentwicklung von Webservices
- Anbindung der Gesundheitsnetze
- Anbindung des Schweizerischen Versicherungsverbandes

Weitere Themen können dazu kommen.